

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 5-6503/25-D

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Nat. Fak. II, Institut für Physik, ist ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt, die zunächst auf 1 Jahr befristete Stelle einer*eines

Kommunikationsassistentin*Kommunikationsassistenten (m-w-d)

in Vollzeit zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 10 TV-L.

Mit dem European Center of Just Transition Research and Impact-Driven Transfer (JTC) wird an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg ein interdisziplinäres Forschungszentrum etabliert, das Fragen nach einer gerechten Gestaltung techno-sozio-ökonomischer Wandlungsprozesse in Transformationsregionen in Mitteldeutschland adressieren und dabei ‚Übermorgen-Fragen‘ mit aktuellen Herausforderungen verknüpfen wird.

Arbeitsaufgaben:

- Entwicklung von strategischen Marketingkonzepten für die sieben internationalen Teams in Säule B
- Unterstützung der sieben Teams in der Säule B im Bereich der Erstellung von Marketingmaterialien und von Pitches
- Unterstützung bei der Erstellung der Webseiten der sieben Teams
- Unterstützung bei Marketingveranstaltungen

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium der interkulturellen Wissenskommunikation oder vergleichbares Studium
- Erfahrung in der Erstellung von Marketingkonzepten oder Verständnis für strategisches Marketing und Zielgruppenanalyse
- Kenntnisse in der Content-Erstellung: Texten, Gestaltung von Marketingmaterialien (z.B. Broschüren, Präsentationen)
- Erfahrung im Umgang mit gängigen Tools wie z. B. Microsoft Office (insb. PowerPoint), Adobe Creative Suite (v. a. InDesign, Photoshop), ggf. Canva
- Kommunikationsstärke, Teamfähigkeit, Stressresistenz, Flexibilität, Zielorientierung, Organisationsfähigkeit,
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten:

- interessante und abwechslungsreiche Tätigkeiten mit Gestaltungsspielraum bei der größten Arbeitgeberin der Region,
- eine weltoffene, vielfältige und internationale Arbeitsumgebung, die auch als familiengerecht zertifiziert ist

Bewerbungen von Schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten ist ausdrücklich erwünscht. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit bei Abschluss des Arbeitsvertrages eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of



Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen. Möglichkeiten zur Beantragung eines finanziellen Zuschusses hierfür, finden Sie unter: <https://www.erkennung-in-deutschland.de/html/de/pro/erkennungszuschuss.php#>.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Ralf Wehrspohn, Tel.: 0345 55-28518, E-Mail: ralf.wehrspohn@physik.uni-halle.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 5-6503/25-D mit den üblichen Unterlagen bis zum 23.07.2025 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Prof. Dr. Ralf Wehrspohn, Institut für Physik, ralf.wehrspohn@physik.uni-halle.de).

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.